



«3»

ALTER WERKHOF BRIG 28.06. – 13.07.2025

BERND KNIEL ALBERT OGGIER EKKART LINNENBAUM

TÄGLICH 16:00–19:00 UHR, AUSSER MONTAGS

PROGRAMM

**SA., 28. JUNI 2025, 18:00 UHR
VERNISSAGE**

Laudatio von Martin Kukulies
Musikalische Performance von
Lars Henning und Bernd Kniel
Apéro

Bereits die Vernissage zur Ausstellung «3» bietet ein interdisziplinäres Erlebnis, da sie mit einer Performance von Lars Henning und Bernd Kniel ergänzt wird. Ihre experimentellen Klangwelten verbinden analoge und digitale Elemente und schaffen eine einzigartige akustische Untermauerung.

**DO., 3. JULI 2025, 19:00 UHR
KULINARISCHE TAFEL**

Bouillabaisse

An diesem Abend zeichnet das Team von «carotte bleue» mit einer Reise nach Südfrankreich kulinarisch verantwortlich. Aufgetischt wird eine Bouillabaisse. Die Gäste nehmen an einer langen Tafel Platz, die nicht nur zum Genuss, sondern auch zum Austausch und zur Begegnung einlädt. Alle Künstler des Projekts «3» sind anwesend und sind bereit zum Dialog mit den Gästen.

[50.– ohne Getränke / Anmeldung: 078 810 95 73
oder glas@kniel.ch]

**SA., 5. JULI 2025, 20:00 UHR
LESUNG UND SPIEL: ANNELORE
SARBACH**

«BergWasserEcho» – eine literarische
Reise mit Texten aus eigenen
Theaterstücken

BergWasserEcho / wie Maler ihre Werke
beschrieben / wie Bauern Wasser klauten /
und wie Tosca von der Leiter bergwärts
runterschaute.

[Freier Eintritt – Kollekte]

**DO., 10. JULI 2025, 20:00 UHR
PERFORMANCE VON LARS HENNING
UND BERND KNIEL**

Experimentelle Klangwelten mit analogem
und digitalem Sound

An diesem Abend präsentieren Lars
Henning und Bernd Kniel eine musikalische
Performance, die analoge und digitale Sounds
kombiniert. Ihre improvisatorischen Stücke
entführen das Publikum in experimentelle
Klangwelten und laden dazu ein, die Grenzen
zwischen Musik und Klang neu zu entdecken.
Die Performance ergänzt die Ausstellung um
eine auditive Dimension und eröffnet neue
Ebenen des Kunsterlebens.

[Freier Eintritt – Kollekte]

**SA., 12. JULI 2025, 20:00 UHR
KONZERT**

Konzert mit dem Ensemble «Baroque des
glaciers – GletscherBarock»

Das Walliser Ensemble mit bergbegeisterten
MusikerInnen aus Naters, Sion, dem
benachbarten Ossolatal und Basel nimmt
uns mit auf eine unterhaltsame Klangreise
von Versailles, dem Hofe Louis XIV, durchs
Wallis bis nach Venedig, der Stadt Antonio
Vivaldis. Diese Route hatte Kaspar Stockalper
während des dreissigjährigen Krieges zum
wichtigsten Handelsweg zwischen Frankreich
und Norditalien ausgebaut. Die Liebe zur alten
Musik vereint die auf historische Instrumente
spezialisierten MusikerInnen.

- Kerstin Kramp, Barockoboe und Blockflöte
- Mathias Klenota, Violine
- Angelika Zwirger, Cello
- Daniela Numico, Cembalo

[Freier Eintritt – Kollekte]